

Kundgebung anlässlich des Antikriegstages

Kundgebung in Duisburg, 01. September 2007, 11 Uhr, Du-Innenstadt Lebenretterbrunnen

Imperialistische Kriege ächten - Deutsche Truppen raus aus Afghanistan!

Seit dem Ende des zweiten Weltkrieges ist der 1. September der internationale Antikriegstag, an dem weltweit Aktivitäten gegen laufende Kriege stattfinden und der Opfer des zweiten Weltkrieges gedacht wird, welcher mit dem deutschen Überfall auf Polen am 1. September 1939 begann.

Für das "Duisburger Netzwerk gegen Rechts" und alle Unterzeichnenden ist der Antikriegstag 2007 ein Anlass gegen die imperialistische Kriegspolitik der USA und der EU auf die Straße zu gehen und für Frieden, die Verteidigung des Völkerrechts und die Selbstbestimmung aller Völker zu demonstrieren.

Im September und Oktober steht die Fortsetzung der Beteiligung der Bundeswehr an dem NATO-Krieg "Operation Enduring Freedom" und dem UN-mandatierten ISAF-Einsatz auf der Tagesordnung im Bundestag. Erneut steht die Entscheidung Krieg oder Frieden an. Aus diesem Anlass bekräftigen wir unser entschiedenes NEIN zum Krieg. In den vergangenen Jahren haben sich deutsche Regierungen unter dem Deckmantel der "Friedenssicherung" erneut auf den gefährlichen Weg der politischen, wirtschaftlichen und militärischen Einmischung in fremden Ländern begeben. Deutsche Soldaten beteiligen sich aktuell an Kriegseinsätzen in Afghanistan, im Kongo, Sudan und Libanon.

In den letzten Jahren hat sich die Bundeswehr an den Angriffskriegen gegen Jugoslawien und Afghanistan unter US-amerikanischer Führung direkt beteiligt. Die Folgen dieser Kriege sind tausende Tote, besetzte Länder mit zunehmender Armut und anhaltende Kämpfe zwischen Besatzungstruppen und Widerstandsbewegungen.

Fast 80 Jahre nach Auftakt des deutsch-faschistischen Angriffskrieges auf Polen stehen deutsche Truppen wieder überall in der Welt und verteidigen vermeintlich die "Demokratie". Doch diese Demokratie entlarvt sich schon in diesem Land als reine Farce: Die Mehrheit der deutschen Bevölkerung ist gegen den Einsatz der deutschen Bundeswehr im Aus- und Inland. Wir fordern alle Menschen auf, imperialistische Kriege zu ächten und den Einsatz deutscher Soldaten im Ausland abzulehnen.

Wir fordern:

Den sofortigen Abzug der deutschen Truppen aus dem Ausland!
Kein Einsatz der Bundeswehr im Innern!
Keine deutsche Beteiligung an US-amerikanischen Kriegen!
Schluss mit der Kriegspropaganda gegen Iran und Syrien!
Sofortiger und bedingungsloser Abzug der israelischen Truppen aus Palästina und der internationalen Besatzungstruppen aus dem nahen und mittleren Osten!

Für Frieden, Völkerfreundschaft und internationale Solidarität!

Unterzeichner:

Duisburger Netzwerk gegen Rechts

Friedensforum Duisburg

KPD/ML (Roter Stern)

Die Linke Duisburg

Initiativ e.V.

KPD/ML

www.kpd-ml.net

kpd-ml@arcor.de

Postfach 351102,
39034 Magdeburg

